

Kommentar

zum

Allgemeinen bürgerlichen Gesetzbuch

mit wichtigen Nebengesetzen und EU-Verordnungen

herausgegeben von

em. o. Univ.-Prof. Dr. Peter Rummel

Linz/Wien

Univ.-Prof. Dr. Meinhard Lukas

Universitätsprofessor in Linz

4. Auflage

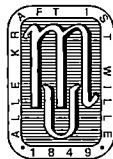
**Teilband §§ 285 – 446 ABGB
(Sachenrecht I)**

bearbeitet von

Univ.-Prof. **Dr. Christian Holzner**, Linz

Univ.-Prof. **Dr. Ernst Karner**, Wien

Univ.-Prof. **Dr. Martin Winner**, Wien



Wien 2016

MANZ'sche Verlags- und Universitätsbuchhandlung

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	V
Abkürzungsverzeichnis	XIII
Verzeichnis der abgekürzt zitierten Literatur	XXXVII
Hinweise für den Benutzer	XLV

Zweiter Teil

Von dem Sachenrechte

Von Sachen und ihrer rechtlichen Einteilung

§ 285. Begriff von Sachen im rechtlichen Sinne	1
§ 285 a.	4
§ 286. Einteilung der Sachen nach Verschiedenheit des Subjektes, dem sie gehören . .	5
§ 287. Freistehende Sachen; öffentliches Gut und Staatsvermögen	6
§ 288. Gemeindegut; Gemeindevermögen	12
§ 289. Privatgut des Landesfürsten	14
§ 290. Allgemeine Vorschrift in Rücksicht dieser verschiedenen Arten der Güter . .	14
§ 291. Einteilung der Sachen nach dem Unterschiede ihrer Beschaffenheit	16
§ 292. Körperliche und unkörperliche Sachen;	16
§ 293. bewegliche und unbewegliche	17
§ 294. Zugehör überhaupt;	18
§ 295. insbesondere bei Grundstücken und Teichen;	25
§ 296.	26
§ 297. und bei Gebäuden;	27
§ 297 a. Maschinen	35
§ 298. Rechte sind insgemein als bewegliche Sachen anzusehen;	39
§ 299. auch die vorgemerkten Forderungen	40
§ 300. Kellereigentum	40
§ 301. Verbrauchbare und unverbrauchbare Sachen	41
§ 302. Gesamtsache (universitas rerum)	43
§ 303. Schätzbare und unschätzbare	45
§ 304. Maßstab der gerichtlichen Schätzung	46
§ 305. Ordentlicher und außerordentlicher Preis	46
§ 306. Welcher bei gerichtlichen Schätzungen zur Richtschnur zu nehmen	51
§ 307. Begriffe vom dinglichen und persönlichen Sachenrechte	52
§ 308.	53

Erste Abteilung des Sachenrechtes

Von den dinglichen Rechten

Erstes Hauptstück

Von dem Besitze

§ 309. Inhaber. Besitzer	55
--------------------------------	----

§ 310. Erwerbung des Besitzes. Fähigkeit der Person zur Besitzerwerbung	59
§ 311. Gegenstände des Besitzes	60
§ 312. Arten der Besitzerwerbung;	62
§ 313. insbesondere von einem bejahenden, verneinenden, oder einem Verbotsrechte	64
§ 314. Unmittelbare und mittelbare Erwerbungsart des Besitzes	67
§ 315. Umfang der Erwerbung	67
§ 316. Rechtmäßiger, unrechtmäßiger Besitz	69
§ 317. Haupttitel des rechtmäßigen Besitzes	69
§ 318. Der Inhaber hat noch keinen Titel;	70
§ 319. und kann ihn nicht eigenmächtig erlangen	70
§ 320. Wirkung des bloßen Titels	71
§ 321. Erforderung zum wirklichen Besitzrechte	72
§ 322.	73
§ 323. Der Besitzer kann zur Angabe des Rechtsgrundes nicht aufgefordert werden	74
§ 324.	74
§ 325. Ausnahme	75
§ 326. Redlicher und unredlicher Besitzer	76
§ 327. Wie ein Mitbesitzer zum unredlichen oder unrechtmäßigen Besitzer werde . .	80
§ 328. Entscheidung über die Redlichkeit des Besitzes	81

Fortdauer des Besitzes. Rechte des redlichen Besitzes:

a) in Rücksicht der Substanz der Sache;

§ 329.	82
-------------	----

b) der Nutzungen;

§ 330.	86
-------------	----

c) des Aufwandes

§ 331.	87
§ 332.	89
§ 333. Anspruch auf den Ersatz des Preises	90
§ 334.	90
§ 335. Verbindlichkeit des unredlichen Besitzers	93
§ 336.	96
§ 337. Beurteilung der Redlichkeit des Besitzes einer Gemeinde	97
§ 338. Inwiefern durch die Klage der Besitz unredlich werde	98
§ 339. Rechtsmittel des Besitzers bei einer Störung seines Besitzes;	100
§ 340. besonders durch eine Bauführung;	121
§ 341.	124
§ 342.	126
§ 343. und bei der Gefahr eines vorhandenen Baues	126

Rechtsmittel zur Erhaltung des Besitzstandes:

a) bei dringender Gefahr;

§ 344.	127
-------------	-----

b) gegen den unechten Besitzer;

§ 345.	130
§ 346.	132

c) beim Zweifel über die Echtheit des Besitzes

§ 347.	.....	133
§ 348.	Verwahrungsmittel des Inhabers gegen mehrere zusammentreffende Besitz- werber	135

Erlöschung des Besitzes:

a) körperlicher Sachen;

§ 349.	136
--------	-------	-----

b) der in die öffentlichen Bücher eingetragenen Rechte;

§ 350.	137
--------	-------	-----

c) anderer Rechte

§ 351.	.....	138
§ 352.	.....	140

Zweites Hauptstück

Von dem Eigentumsrechte

§ 353.	Begriff des Eigentumes; Eigentum im objektiven Sinne;	141
§ 354.	im subjektiven	141
§ 355.	Objektive und subjektive Möglichkeit der Erwerbung des Eigentumes	149
§ 356.	.....	149
§ 357.	[aufgehoben]	149
§ 358.	.....	149
§§ 359, 360.	[aufgehoben]	166
§ 361.	Miteigentum	166
§ 362.	Rechte des Eigentümers	167
§ 363.	Beschränkungen derselben	168
§ 364.	.....	168
§ 364 a.	.....	187
§ 364 b.	.....	197
§ 364 c.	.....	199
§ 365.	.....	215

Klagen aus dem Eigentumsrechte:

a) Eigentliche Eigentumsklage; wem und gegen wen sie gebühre?

§ 366.	.....	235
§ 367.	Gutgläubiger Erwerb	240
§ 368.	.....	247
§ 369.	Was dem Kläger zu beweisen obliege?	250
§ 370.	.....	251
§ 371.	.....	251

b) Eigentumsklage aus dem rechtlich vermuteten Eigentume des Klägers

§ 372.	Gegen welchen Besitzer diese Vermutung eintrete?	255
§ 373.	.....	261
§ 374.	.....	262
§ 375.	.....	262

Gesetzliche Folge:

a) der Ablegung des Besitzes;

§ 376. 263

b) des vorgegebenen Besitzes;

§ 377. 264

c) des aufgegebenen Besitzes der streitigen Sache

§ 378. 265

§ 379. Was der Besitzer dem Eigentümer erstatte 266

Drittes Hauptstück

Von der Erwerbung des Eigentumes durch Zueignung

Rechtliche Erfordernisse der Erwerbung

§ 380. 266

Titel und Art der unmittelbaren Erwerbung: Die Zueignung

§ 381. 266

§ 382. 267

1. durch den Tierfang;

§ 383. 268

§ 384. 272

2. durch das Finden freistehender Sachen

§ 385. 273

§ 386. 273

§ 387. 274

Vorschriften über das Finden

a) verlorener und vergessener Sachen

§ 388. 275

§ 389. 278

§ 390. 280

§ 391. 282

§ 392. 283

§ 393. 284

§ 394. 286

§ 395. 287

§ 396. 289

b) verborgener Gegenstände

§ 397. 290

c) eines Schatzes

§ 398. 291

§ 399. 292

§ 400. 293

§ 401. 294

3. Von der Beute

§ 402.	294
§ 403. Von dem Rechte aus der Rettung einer fremden beweglichen Sache	295

Viertes Hauptstück

Von Erwerbung des Eigentums durch Zuwachs

§ 404. Zuwachs	296
----------------------	-----

I. Natürlicher Zuwachs:

**a) an Naturprodukten;
b) Werfen der Tiere;**

§ 405.	296
§ 406.	298

c) Inseln;

§ 407.	298
§ 408.	299

d) vom verlassenen Wasserbette;

§ 409.	300
§ 410.	301

e) vom Anspülen;

§ 411.	301
-------------	-----

f) vom abgerissenen Lande

§ 412.	302
§ 413.	303

**II. Künstlicher Zuwachs durch Verarbeitung
oder Vereinigung überhaupt;**

§ 414.	305
§ 415.	308
§ 416.	312
Vor §§ 417–419	314
§ 417. insbesondere bei einem Baue	315
§ 418.	316
§ 419.	323

III. Vermischter Zuwachs

§ 420.	324
§ 421.	325
§ 422.	325

Fünftes Hauptstück

**Von Erwerbung des Eigentumes
durch Übergabe**

§ 423. Mittelbare Erwerbung	329
§ 424. Titel derselben	329
§ 425. Mittelbare Erwerbungsart	333

Arten der Übergabe:

1. bei beweglichen Sachen:

a) körperliche Übergabe;

§ 426. 337

b) Übergabe durch Zeichen;

§ 427. 338

c) durch Erklärung

§ 428. 344

§ 429. Folge in Rücksicht der übersendeten, 349

§ 430. oder, an mehrere veräußerten Sachen 353

Vor §§ 431 – 446 354

2. bei unbeweglichen Sachen und Bauwerken

§ 431. 355

Insbesondere bei Erwerbung

a) durch Vertrag;

§ 432. 375

§ 433. 380

§ 434. 387

§ 435. 388

b) durch Urteil und andere gerichtliche Urkunden;

§ 436. 392

oder c) durch Vermächtnis

§ 437. 397

§ 438. Bedingte Aufzeichnung in das öffentliche Buch; oder Vormerkung 400

§ 439. 405

§ 440. Vorschrift über die Kollision der Einverleibungen 406

Folge der Erwerbung:

a) in Rücksicht des Besitzes;

§ 441. 415

b) der damit verbundenen Rechte;

§ 442. 415

c) Lasten

§ 443. 416

§ 444. Erlöschung des Eigentumsrechtes 417

§ 445. Ausdehnung dieser Vorschriften auf andere dingliche Rechte 417

§ 446. Form und Vorsichten der Einverleibung 418